

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Des Lahrer hinkenden Boten neuer historischer Kalender für den Bürger und Landmann

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1814-1994

Bartels, Adolf: Auf, Deutschland, ins neue Jahrhundert hinein

urn:nbn:de:bsz:31-62031

Auf, Deutschland, ins neue Jahrhundert hinein!



Auf, Deutschland, ins neue Jahrhundert hinein
Mit freudig vertrauendem Mute!

Es wird unverloren in ihm auch dir sein,
Was erkämpft ward mit heiligem Blute.

Sieh, all deine Toten stehn schützend umher:

„Dies ist unser Deutschland! Wir lassen's nicht
mehr.

Von uns kommt der Geist. Schärft, Lebend'ge,
die Wehr

Und schafft mit dem heimischen Gute!“

Auf, Deutschland, ins neue Jahrhundert hinein,
Doch das alte nicht völlig vergessen!

O, lang war der Weg, und die Mühsal nicht klein,
Mit der du ihn kämpfend durchmesses.

Nun hast du die Freiheit, nun hast du die Macht,
Doch zieh nicht aus Übermut neu in die Schlacht,

Nur halt an den Grenzen getreulich die Wacht,
Die du jetzt so lange besessen!

Auf, Deutschland, ins neue Jahrhun-
dert hinein!

Den gerechten Kampf nicht zu scheuen,
Soll aber in ihm auch die Lösung dir sein,
Mag der Feind noch so grimmig dir dräuen.
Auch du hast ein Recht auf Mitherrschaft
der Welt,

Und ob sich dem Franzmann der Russ
gesellt,

Wenn britischer Hohn in die Ohren dir gestt,
Wag's ruhig, den Krieg zu erneuen!

Auf, Deutschland, ins neue Jahrhun-
dert hinein!

Es stehn alle Bahnen dir offen;
Denn stark ist dein Volk, und sein Wille
ist rein,

Und das Glück der Menschheit sein Hoffen.
So baue den Acker im eigenen Land
Und hämmre dein Eisen mit kräftiger
Hand

Und sende dann Schiffe an jeglichen
Strand,

Wo je man den Kaufmann getroffen!

Auf, Deutschland, ins neue Jahrhun-
dert hinein!

Das Reich soll vor allem dir bleiben,
Wo du, treu wie keiner, geherrscht oft
allein

Mit Denken und Bilden und Schreiben,
Die Herrschaft des Geistes, die Herrschaft
der Kunst!

O, ewig beglücke dich musische Gunst,
Und immer zerstiebe zu Staub und zu Dunst
Der Philister erbärmliches Treiben!

Auf, Deutschland, ins neue Jahrhun-
dert hinein!

Und Segen' auf all deine Pfade!

O, wolle nur groß und du selber stets sein,
Dann fehlt nicht die göttliche Gnade
Dann wird dir erstehen manch herrlicher
Held,

Dann wirst du gedeihn bis ans Ende der
Welt,

Dann steigst du aus jedem Jahrzehnt, das
verfällt,

Wie aus köstlich verjüngendem Bades!

Adolf Barrets.